Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 94 (1968)

Heft: 8

Rubrik: Dies und das

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

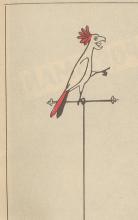
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Bitte weitersagen

Am Himmel der Athene steht ein böses Wetterzeichen:

Das weise Haupt muß überall dem lauten Kehlkopf weichen!

Mumenthaler

Dies und das

Dies gelesen (in einem Ausver-kauf-Inserat): «1 großer Posten Damenleder-Mäntel ...»

Und das gedacht: Wo nimmt man bloß das viele Damenleder her? Kobold

Konsequenztraining

Mitten in der großen Ausstellung «Regionalplanung - Aufgaben, Probleme, Methoden im Basler Gewerbemuseum zeigt eine farbige graphische Darstellung, ein sogenannter Netzplan, wie ein Fondue zubereitet wird. Als ob es des Be-weises noch bedurft hätte, daß Ein-faches auch kompliziert dargestellt werden kann ...



Ein Frühstück kostete Frau Jean Wightman aus Springfield im amerikanischen Bundesstaat Utah hundert Dollar. Sie vernahm merkwürdige Geräusche, als sie ihre Corn Flakes verzehrte. Des Rätsels Lösung: Frau Wightman zerbiß die Kontaktlinsen ihrer Tochter. Die Tochter hatte die Linsen in einer Schüssel im Küchenschrank deponiert ... Entrefilet



Warum können die Schneemahden nicht auch im Sommer als Leitplanken verwendet werden? S. G., Mandach

Warum trägt man eine Frau mit 50 Kilo leichter als einen Zentner Kartoffeln?

W. B., Pforzheim

Warum wäscht kein Waschmittel die wüsten Schneehaufen in den Städten wieder weiß?

J. H., Zürich

Warum streifen viele Wehrmänner die guten Manieren ab, wenn sie die Uniform anziehen?

H. Sch., Wettingen

Warum schmilzt mit dem Schnee nicht auch der Butterberg? H. Z., Liestal

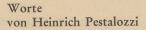
«Manöver Schneeflocke»

Wie UPI berichtet, hat die Ostberliner Jugendzeitung (JungeWelt) kürzlich mitgeteilt, daß für Mitte Januar die Angehörigen der kommunistischen Kinder-Organisation (Thälmann-Pioniere) von ihrer Verbandsleitung zu einer zweitägigen wehrsportlichen Uebung aufgerufen worden sind. Die Uebung gilt als (Manöver) und trägt den Decknamen (Schneeflocke). Der Organisation gehören Schüler im Alter von sechs bis zwölf Jahren an.

In den entarteten kapitalistischen oder imperialistischen Ländern, wo nicht bereits Sechs-bis Zwölfjährige politisch erzogen und auf eine alleinseligmachende Weltanschauung dressiert werden, singen Kinder dieses Alters beim ersten Schnee-

«Schneeflöcklein, Weißröcklein jetzt kommst du geschneit, du wohnst in der Wolke, dein Weg ist so weit

In der deutschen Sowjetzone, die sich bei jeder Gelegenheit «friedliebende Deutsche Demokratische Republik» nennt, ist die Führung realistischer. Dort wird nicht gesungen, dort wird unter dem Decknamen (Schneeflocke) gehandelt. Die Sechs- bis Zwölfjährigen lernen in dem Manöver kennen, was es heißt, in einem fortschrittlichen und friedliebenden Staat aufzuwachsen. Sie sollen schließlich, wenn sie 20 oder 30 Jahre alt sind – und falls ihnen nicht wider Willen und Absicht ihrer kommunisti-schen Führer doch noch ein Licht aufgeht - nicht allein für ein bescheidenes Manöver (Schneeflocke) trainiert sein, sie sollen auch zu-verlässig alle Voraussetzungen mitbringen, eine (Kristallnacht) sachgemäß zu organisieren oder mindestens erfolgreich an ihr teilzunehmen.



Zu allem schweigen, was einen nicht angeht.

Von dem das Maul nicht auftun, was man nicht wohl versteht.

Beiseitsgehen, wo man zu laut oder zu leise redet.

Das wohl zu lernen, was man wohl brauchen kann.

Mit Kopf und Herzen immer am rechten Ort zu sein und nie an gar vielen, aber immer bei sich selbst.

Eine stechende Zunge ist schlimmer als ein hauendes Schwert.

Mitgeteilt von EG



